
Subject: Re: Abnahme trotz Critical Care
Posted by [Bongo](#) on Mon, 14 Jun 2010 18:13:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi ihr Wollmäuse,

derzeit ist mein Männlein nicht so gut auf mich zu sprechen. Wir sind gerade wieder in dem Stadium wo er vor mir wegrennt. Seit Samstag kämpfen wir ganz stark mit dem Essen. Er ist von 60ml Spritzenfütterung auf 20 ml runter gegangen. Leider nimmt er derzeit kein Futter. Gestern war er zumindest für eine Rosine zu erwärmen, das zeigt mir das er schon kann, wenn er will. Das macht mich richtig wütend, wenn er bockig wie ein kleins Kind den Kopf wegdreht und dabei auch noch die Unterlippe nach vorne schiebt. Dabei will ich doch nur, dass er frisst. Danke für den Tipp mit dem Rodicare, werde das mal probieren, denn Honig im Essen hat der neue TA uns verboten.

Mittlerweile traue ich schon keinem Tierarzt mehr über den Weg, aber ohne geht es ja leider nicht!

Du schreibst, dass du das mit den Zahnproblemen kennst. Wie wurden denn bei dir die Zähne behandelt? Auch mit Gasnarkose? Wie schnell hat dein Chin danach wieder gefressen?

Ach ja, Bongo und ich kommen aus Wetter an der Ruhr.

Viele Grüße Rabea
